

**RS OGH 1995/10/12 150s142/95,  
150s142/02, 130s41/20h,  
150s125/20a, 140s153/21p**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.10.1995

## **Norm**

StPO §280

StPO §285d

StPO §467 Abs2

## **Rechtssatz**

Wenngleich ein Vergreifen in der Bezeichnung des Rechtsmittels nicht schadet, kann in der Anmeldung einer Berufung die Anmeldung einer Nichtigkeitsbeschwerde nicht erblickt werden, wenn darin nicht - auch nur ansatzweise - vorgebracht wird, dass Nichtigkeitsgründe vorlägen.

## **Entscheidungstexte**

- 15 Os 142/95  
Entscheidungstext OGH 12.10.1995 15 Os 142/95
- 15 Os 142/02  
Entscheidungstext OGH 12.12.2002 15 Os 142/02  
nur: Ein Vergreifen in der Bezeichnung des Rechtsmittels schadet nicht. (T1) Beisatz: Falsa demonstratio non nocet. (T2)
- 13 Os 41/20h  
Entscheidungstext OGH 17.06.2020 13 Os 41/20h  
Vgl; Beis wie T2
- 15 Os 125/20a  
Entscheidungstext OGH 14.12.2020 15 Os 125/20a  
Vgl
- 14 Os 153/21p  
Entscheidungstext OGH 22.02.2022 14 Os 153/21p  
Vgl

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0099013

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

23.03.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)